

Jeden Monat erscheint ein ganzer Bogen Text mit einem illuminierten Modeblatt, so wie ein doppelt bedrucktes Blatt mit Zuschneidemustern oder Patronen.

Der Elegante.

Der ganze Jahrgang wird nicht getrennt und kostet 3 Rthl. oder 5 Fl. 24 Kr. Vorauszahlung. Alle Buchhandlungen u. Postämter nehmen Bestellungen darauf an.

Ein Monatsblatt



für

Herren-Kleidermacher und Modefreunde.

„Das Reich der Moden hat keine Grenzen.“

Sechster Jahrgang.

No. 4.

April 1841.

Weimar bei Bernhard Friedrich Voigt. — Verantwortlicher Redacteur: Ferdin. Freiherr von Biedenfeld.

Allgemeines.

Mit dem überraschend schnellen Uebergang von dem herben unfreundlichen Winter zu heitern sonnigen Tagen erschienen auch die ersten Vorboten der Frühlingstrachten für Erwachsene und für die Jugend. Wir beeilen uns, von beiden einige Muster mit dem heutigen Blatt zu geben und die Versendung dieses Blattes möglichst zu beschleunigen, damit es noch zu rechter Zeit in Aller Hände komme.

Die Modeberichte an sich sind noch sehr sparsam und schwankend, indem noch immer die eigentlichen Frühlingstrachten keine Consistenz gewonnen haben, kein Schnitt und kein Stoff in eigentliche Vogue gekommen ist.

Bericht von Lacroix.

So sehr uns die Beharrlichkeit des schlechten Wetters ennuyirte, eben so sehr überrumpelte uns die Frühlingssonne mit ihren herausfordernden Strahlen und sogar mit warmen Abenden und lauen Nächten.

Der Elegante. VI.

Offenbar wurden auch die Ateliers der Modekünstler davon überrascht und waren auf keine Weise gefaßt, der Sonnenwärme und dem Glanz des Frühlings sogleich mit einem großen Reichthum von neuen Formen und neuen Zusammenstellungen zu huldigen.

Was wir bis jetzt von eigentlichen Frühlingsmoden haben, ist in der That nicht sehr bedeutend und die Fashion wird sich wohl erst im kommenden Monat zu Bestimmterem hinwenden und ihre Wahl unter dem zur Preisstellung Vorgelegten proclamiren.

Weder an den Röcken, noch an den Pantalons und Westen zeigt sich in der Hauptsache eine auffallende Veränderung. Die Ärmel sind noch kurz und knapp; die Kragen schmal; die Anglaisen in der Mitte breiter, als an beiden Enden; die Aufschläge sehr klein oder durch Kantenabstiche ersetzt; die Taillen mittellang; die Schöße zwar nicht mehr so breit, wie vor 4 Wochen, aber doch in den Hauptumrissen noch beinahe dieselben.

Bei den Trachten für die Jugend zeigen sich einige niedliche Neuerungen, jedoch mehr in der Zusammenstellung des Ensemble, als in wesentlichen Aenderungen des Einzelnen.

Die dem Mannschneider an vielen Orten angehörige Amazone hat sich abermals dem momentanen